

Piratenflaggen



Lies den Text. Entwerfe auf der Rückseite deine eigene Piratenflagge oder suche im Internet eine Piratenflagge zum Abzeichnen.

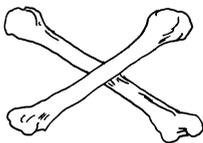
Die Piratenflaggen, wie wir sie kennen, tauchten erst im 17. Jahrhundert auf. Auf weiße Leinentücher wurden die Symbole gezeichnet, dann wurde der ganze Hintergrund mit Teer bemalt.

Solange ein Piratenschiff auf der Suche nach Beute war, lief es unter einer falschen Flagge, um sich ungestört nähern zu können. Erst auf der Jagd wurde die „Jolly Roger“, so nennt man die Piratenfahne, gehisst. Die Piraten wollten damit Angst und Schrecken verbreiten.

Die Schiffe der Freibeuter fuhren mit den Flaggen ihrer Regierung.

Die ersten Piratenflaggen waren einfach nur rot, daher leitet sich auch die Bezeichnung „Jolly Roger“ ab. („jolie rouge“ ist französisch und bedeutet „hübsches Rot“).

Symbole und ihre Bedeutung:



Wir fürchten den Tod nicht.



Gevatter Tod begleitet uns.



Kraft



Eure Zeit ist gekommen.



Leben oder Blut

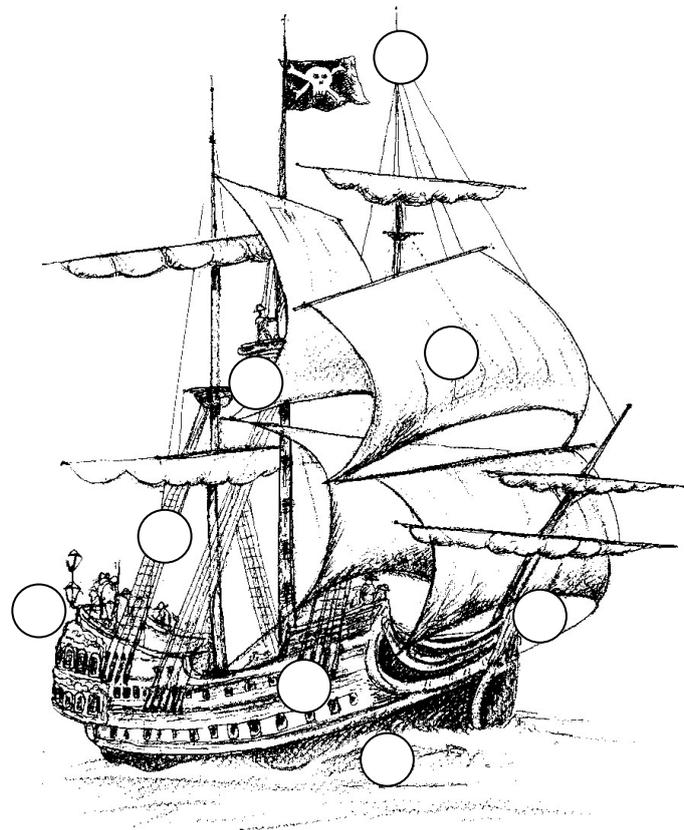
Piratenschiffe



Schreibe die passenden Nummern ins Bild.

Für ihre Kaperfahrten benutzten die Piraten schnelle, leichte Schiffe. Damit waren sie vielen großen, schweren Handelsschiffen überlegen. Sie konnten sie rasch einholen, aber auch rasch wieder wegfahren.

1. Segel
2. Mast
3. Schiffsrumpf: Je schmaler der Rumpf ist, desto schneller ist das Schiff.
4. Der Kiel ist der Rumpfbalken unten im Wasser. Er hält das Schiff auf Kurs.
5. Ausguck (Krähennest): Der Matrose hält mit dem Fernrohr Ausschau nach Beuteschiffen, aber auch nach nahenden Gefahren.
6. Bug
7. Heck
8. Strickleitern



Seekarten und Kompass waren wichtige Instrumente für die Orientierung auf dem Meer. Aber auch die Beobachtung von Sonnenstand und Sternbildern half den Piraten den Kurs zu halten und den Weg zu finden.

In der Seemannssprache heißt rechts „steuerbord“, weil früher das Steuerruder immer auf der rechten Seite des Schiffes war. Die linke Seite heißt „backbord“.

Es gibt viele Arten von Schiffen.

Suche im Internet Bilder von Fregatten, Koggen, Karavellen, Galeonen oder Schaluppen und mache von einem Schiff ein Plakat.

Waffen



Lies den Text, suche das passende Bild (S. 30) und klebe es auf.

<p>Der Entershaken wurde auf das gegnerische Schiff geworfen. Er verfang sich und die Piraten konnten das Schiff heranziehen und entern.</p>	
<p>Aus der Pistole konnte nur ein Schuss abgegeben werden. Dann musste man wieder Schwarzpulver aus dem Pulverhorn nachladen. Darum trugen Piraten manchmal mehrere Pistolen im Gürtel.</p>	
<p>Das Entermesser war eher kurz und mit einem Säbel oder mit einem Schwert vergleichbar. Beim Kampf verfang es sich nicht in den Seilen der Segel.</p>	
<p>Die Muskete ist ein Gewehr mit einem verkürzten Lauf. Sie hat nur eine begrenzte Schussreichweite. Das genügte aber für den Nahkampf.</p>	
<p>Den Dolch konnten die Piraten versteckt tragen. Er war also für Überraschungsangriffe gut und war die letzte Rettung, wenn der Pirat Entermesser oder Schwert verloren hatte.</p>	

Waffen

Bilder für zwei Textblätter

